



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Grand Conseil
Commission de justice

Grosser Rat
Justizkommission

**Bericht der Justizkommission (JUKO)
an den Grossen Rat**

**Wahl
eines Ersatzrichters beim Kantonsgericht**

Sitten, den 30. August 2012

Präsident und Berichterstatter: **Philipp Matthias BREGY**

1. Sitzung der Kommission

Die Justizkommission ist am Donnerstag, den 30. August 2012, von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu einer ordentlichen Sitzung gemäss Tagesordnung vom 16. August 2012 zusammengetreten. Ab 15.00 Uhr wurden die Kandidaten für das Amt eines Ersatzrichters beim Kantonsgericht angehört.

Diese Sitzung fand im Sitzungssaal des Grossen Rates, Grand Pont 4, 2. Stock statt.

Teilnehmende:

Justizkommission	
Mitglieder	30.08.2012
Philipp Matthias BREGY, Präsident und Berichterstatter	X
Serge METRAILLER, Vizepräsident	X
Marie-Madeleine BONVIN	X
Olivier DELALOYE	X
Alain DE PREUX	entschuldigt
Willy GIROUD	X
Michelle GRANDJEAN BÖHM	X
Pascal LUISIER	X
Pascal NIGRO	X
Edmond PERRUCHOUD	entschuldigt
Jérémie PRALONG	entschuldigt
Philipp SCHNYDER	X
Jean-Claude VOCAT	X

Claude BUMANN, Sekretär der Kommission	X
--	---

Eingeladene	
Jean-Bernard FOURNIER, Präsident des Kantonsgerichts	X
Walter LENGACHER, Generalsekretär der Walliser Justiz	X

Gemäss Artikel 43 Absatz 1 des Grossratsreglements bereitet die JUKO die Wahlen der Gerichtsbehörden vor und hat dabei die in der Kommission nicht vertretenen Fraktionen anzuhören. In der Praxis wird dieser Bestimmung durch Einladung der Fraktionschefs zur Anhörung der Kandidaten nachgelebt. Sie nehmen an der Sitzung mit beratender Stimme teil. Derzeit ist lediglich die Fraktion der SVPO/Freie Wähler nicht in der JUKO vertreten.

Für die Anhörung der Kandidaten als Ersatzrichter beim Kantonsgericht hätte mithin Fraktionschef Franz RUPPEN, Vertreter der SVPO/Freie Wähler eingeladen werden sollen. Durch eine Unachtsamkeit des Sekretärs wurde diese Einladung vergessen. Herr RUPPEN, kurz vor der Sitzung kontaktiert, hat in verdankenswerterweise auf eine erneute Anhörung der Kandidaten verzichtet.

2. Auftrag und Vorbereitungsarbeiten der Kommission

Auftrag

Herr Roland Fux hat mit Schreiben vom 1. Juni 2012 per Ende Juni 2012 als Ersatzrichter am Kantonsgericht demissioniert. Ihm sei an dieser Stelle für seine wertvolle richterliche Tätigkeit in den vergangenen Jahren bestens gedankt.

Im Einklang mit den in Artikel 43 Absatz 1 RGR festgelegten Befugnissen hat die Justizkommission folgende Aufgabe an die Hand genommen: «Sie bereitet nach Anhören der nicht vertretenen Fraktionen die Wahlen der Gerichtsbehörden und der Staatsanwaltschaft vor».

Ausschreibung

Das Stelleninserat wurde vom Chef des Parlamentsdienstes, der auch Sekretär der Kommission ist, im Einvernehmen mit dem Kantonsgericht verfasst und in den Amtsblättern vom 15. und 22. Juni 2012 veröffentlicht. Die Öffnung der zwei Bewerbungsdossiers wurde durch den Chef des Parlamentsdienstes vorgenommen.

Entscheidungsgrundlagen

Die von den Kandidaten eingereichten Dossiers standen den Mitgliedern der JUKO zur Einsicht offen. Beide Kandidaten haben die in der Ausschreibung verlangten Dokumente (Lebenslauf, Diplome und Zeugnisse sowie Straf- und Betreibungsregisterauszug) hinterlegt. Beide Kandidaten sind im Besitze sowohl eines Anwalts- als auch eines Notardiploms und erfüllen mithin die formellen Voraussetzungen an die ausgeschriebene Stelle.

3. Anhörungen

Ablauf der Anhörungen

Über die Anhörungen wurde wie üblich kein Protokoll geführt. Die Anhörungen dauerten jeweils zwanzig Minuten, wobei die Reihenfolge der Kandidaten alphabetisch festgelegt wurde.

Angesicht der sprachlichen Anforderungen des zu besetzenden Postens wurden die Anhörungen auf Deutsch geführt, wobei auch eine Frage in französischer Sprache zu beantworten war.

Die Kommissionsmitglieder wie auch die Vertreter des Kantonsgerichts hatten die Gelegenheit, zusätzliche Fragen zu stellen.

Um den Anforderungen des Datenschutzes zu genügen, ohne dabei dem Entscheid der Kommission oder des Grossen Rates vorzugreifen, wurde allen Kandidaten die formelle Frage gestellt, ob sie ihre Bewerbung auch im Falle einer Nichtberücksichtigung durch die JUKO aufrechterhalten würden. Im Nachgang zur Sitzung hat der in der JUKO unterlegene Kandidat seine Bewerbung zurückgezogen.

Zeitplan der Anhörungen

Die zwei Kandidaten wurden während je zwanzig Minuten angehört.

30.08.2012 um 15.00 Uhr

Erster Kandidat

30.08.2012 um 15.30 Uhr

Fernando Willisich, 1972, wohnhaft in Visp

4. Schlussberatung

Nach der Anhörung der zwei Kandidaten eröffnet der Präsident, Philipp Matthias Bregy, die Diskussion.

Die Beurteilung der beiden Kandidaten durch den Präsidenten des Kantonsgerichts, den Generalsekretär der Walliser Justiz und durch mehrere Kommissionsmitglieder zeigt kein übereinstimmendes Bild.

Der Kommissionspräsident bedankt sich in der Folge bei den Vertretern des Kantonsgerichts für ihre Mitarbeit und verabschiedet sie.

Stellungnahme der JUKO

Zur Form des Vorschlags zuhanden des Grossen Rates

Seit Beginn dieser Legislaturperiode hat sich die Praxis eingebürgert, dass die JUKO mit einem Einervorschlag an den Grossen Rat gelangt. Es stellt niemand den Antrag, von dieser Praxis im vorliegenden Fall abzuweichen.

Zum Wahlmodus und zum Wahlverfahren

Im Lichte von Artikel 32 RGR und gestützt auf die bisherigen Erfahrungen wird eine geheime Wahl durchgeführt und es ist das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen erforderlich

5. Wahlvorschlag

In geheimer Abstimmung erhalten die beiden Kandidaten im ersten und einzigen Wahlgang folgende Stimmen:

Erster Kandidat: 4 Stimmen

Fernando Willisch: 6 Stimmen

Es gibt keine leeren oder ungültigen Stimmen.

Folglich schlägt die Justizkommission dem Grossen Rat des Kantons Wallis

Herrn Fernando WILLISCH, 1972, aus Visp

für den Posten eines Ersatzrichters beim Kantonsgericht vor.

Naters, den 30. August 2012

Philipp Matthias BREGY
Präsident und Berichterstatter

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen des von der JUKO vorgeschlagenen Kandidaten stehen den Mitgliedern des Grossen Rates während der Septembersession im Sekretariat des Parlamentsdienstes zur Einsicht offen.